

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Franz Kerker (AfD)**

vom 02. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Februar 2018)

zum Thema:

Lehrermangel III: Lehramtsstudenten, Lehramtsabsolventen und Referendare

und **Antwort** vom 20. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Feb. 2018)

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Franz Kerker (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13383

vom 02. Februar 2018

über Lehrermangel III: Lehramtsstudenten, Lehramtsabsolventen und Referendare

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Zur Beantwortung der Fragen 1. bis 6. wurden daher die Berliner lehrkräftebildenden Universitäten um Stellungnahme gebeten.

Lehramtsstudenten

1.) Wie viele Studienplätze und wie viele Studienbewerber gab es in den letzten zehn Jahren an den Berliner Hochschulen für das Lehramt? (Bitte nach Hochschule und Schulform aufschlüsseln)

Zu 1.:

Die aufgeschlüsselten Angaben zu Studienplätzen und Bewerbungen für die Lehramtsstudiengänge sind in Anlage 1 zusammengestellt. Die Nachfrage nach diesen Studienplätzen ist insgesamt sehr gut, so dass die Berliner Universitäten im Wintersemester 2017/2018 einen weiteren Anstieg von Einschreibungen in den lehramtsbezogenen Studiengängen verzeichneten. Im Oktober 2017 haben insgesamt ca. 2.500 Studierende ein Bachelor-Studium mit Lehramtsbezug aufgenommen. Das sind 300 mehr als im Wintersemester des Vorjahres und entspricht einem Zuwachs von 14 Prozent. Im Master stieg die Zahl der neu eingeschriebenen Lehramtsstudierenden um 120 auf ca. 1.200, ein Plus von 11 Prozent gegenüber 2016. Damit setzt sich der positive Trend weiter fort, verglichen mit dem Jahr 2015 sind die Zahlen im Schnitt sogar um knapp 30% gestiegen.

2.) Wie viel Prozent der Lehramtsstudenten kamen in den letzten zehn Jahren aus Berlin? (Bitte nach Hochschule und Schulform aufschlüsseln)

Zu 2.:

Insgesamt liegt der Anteil der Studierenden mit Berliner Hochschulzugangsberechtigung an Berliner Hochschulen sowohl für lehramtsbezogene als auch für nicht lehramtsbezogene

ne Studiengänge bei ca. 50%. Die aufgeschlüsselten Prozentangaben für die lehramtsbezogenen Studiengänge sind in Anlage 2 zusammengestellt.

3.) Welche Zulassungsbeschränkungen gibt es für Lehramtsstudenten derzeit in Berlin?

Zu 3.:

Die Zulassung von Bewerberinnen und Bewerbern kann für einzelne Studiengänge beschränkt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass sich bei den letzten beiden Zulassungsterminen mehr Personen eingeschrieben haben als Studienplätze vorhanden waren oder die ordnungsgemäße Ausbildung der Studierenden nicht mehr gewährleistet werden kann (§ 2 Berliner Hochschulzulassungsgesetz - BerlHZG). Die Auswahlverfahren werden in diesen Fällen nach Maßgabe des BerlHZG und hierauf gestützter Hochschulsatzungen durchgeführt.

Im Rahmen der Hochschulverträge für die Jahre 2018 bis 2022 wurde vereinbart, dass die Universitäten ausreichend Kapazitäten bereitstellen, um allen Absolventinnen und Absolventen lehramtsbezogener Bachelorstudiengänge den Übergang in einen Studiengang mit dem Abschlussziel Master of Education zu ermöglichen. Für diese Studiengänge gelten daher in der Regel keine Zulassungsbeschränkungen.

Dieses gilt nicht für die Universität der Künste (UdK). Für Bewerberinnen und Bewerber, die dort einen Lehramtsstudiengang anstreben, ist als Zugangsvoraussetzung die künstlerische Begabung ausschlaggebend. Diese wird im Rahmen einer Zugangsprüfung festgestellt (§ 5 Kunsthochschulzugangsverordnung (KunstHZVO)). Studierende, die die Zugangsprüfung erfolgreich absolvieren, erhalten einen Studienplatz.

Informationen darüber, welche Studiengänge zum jeweiligen Bewerbungszeitraum von Zulassungsbeschränkungen betroffen sind, stellen die lehrkräftebildenden Universitäten im Rahmen der online veröffentlichten Studienangebote zur Verfügung.

4.) In den Hochschulverträgen ist eine erhöhte Zahl an Lehramtsabsolventen vorgesehen. Die Hochschulen klagten über diese Vorgabe. Wie wird sichergestellt, dass

a.) eine genügende Zahl an Interessenten gefunden wird?

b.) die Qualität der Lehrerausbildung unter der erhöhten Zahl der Lehramtsstudenten nicht leidet?

Zu 4. a):

Im Rahmen der Hochschulverträge für die Jahre 2018 bis 2022 wurden auch Maßnahmen zur Gewinnung von Studienanfängerinnen und Studienanfängern vereinbart.

Auf Seiten der Berliner Universitäten gehören hierzu Informations- und Beratungsangebote sowie Modellversuche, um die Diversität unter den Lehramtsstudierenden zu erhöhen. Die Universitäten führen verschiedene zielgruppenbezogene Maßnahmen durch. Die Angebote zielen darauf ab, ein breites Spektrum an geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen und sie bei ihrer Fachwahlentscheidung zu unterstützen. Dies betrifft insbesondere die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer und die beruflichen Fachrichtungen.

Als gemeinsame Veranstaltung richten die Berliner Universitäten den „Zukunftscampus, Neue Lehrkräfte für Berlin“ aus (<http://www.zukunftscampus-berlin.de/>).

Im Folgenden sind weitere universitätsspezifische Maßnahmen beispielhaft aufgeführt:

Freie Universität Berlin:

- Informationen auf der Website der Dahlem School of Education (DSE)
- Einrichtung eines Onlinestudienwahlassistenten für lehramtsbezogene Studiengänge
- Printpublikation „Perspektive Lehramt“
- Infotage zum Lehramtsstudium
- Einen Tag auf Lehramt studieren (Angebot für Schülerinnen und Schüler)
- Informationstage für Eltern

Humboldt-Universität zu Berlin:

- Beteiligung an Messen für Schülerinnen und Schüler in Berlin
- Projekte wie z.B. Club Lise und Schüler/innen-Kolleg, die gemeinsam mit Schulen durchgeführt werden und speziell für das Lehramtsstudium in den naturwissenschaftlichen Fächern werben sollen
- Erarbeitung eines neuen Konzepts, das gezielt die Werbung für sogenannte Mangelfächer in den Blick nehmen soll

Technische Universität Berlin:

- Spezielle Informationstage zum beruflichen Lehramt an Oberstufenzentren
- Pressearbeit (Website, TU intern, regionale Presse)
- Einen Tag auf Lehramt studieren (Angebot für Schülerinnen und Schüler)

Universität der Künste Berlin:

- Informations- und Werbekampagne zu lehramtsbezogenen Studiengängen
- Präsenz auf Berufsfindungsmessen
- "PreColleges" und Infotage mit der Möglichkeit einer persönlichen Beratung und eines Mappenkurses
- Infocafé von Studierenden für Schülerinnen und Schüler
- Jour-fixe mit der Möglichkeit, einen Einblick in die Werkstätten zu bekommen
- Informationstage für Eltern

Das Land Berlin unterstützt die Gewinnung von Lehramtsstudierenden durch gezielte Maßnahmen, die die Attraktivität der Tätigkeit als Lehrkraft in der Berliner Schule erhöhen.

Des Weiteren werden derzeit neue Ausbildungsmodelle geprüft, um zusätzlichen Zielgruppen den Zugang zu lehramtsbezogenen Masterstudiengängen zu ermöglichen. Es werden beispielsweise neue Studiengänge entwickelt, die einen Wechsel zum Lehramt für Grundschulen ermöglichen oder durch die Künstlerinnen und Künstler die erforderlichen Qualifikationen erwerben, um Lehrkräfte für die Fächer Kunst und Musik zu werden.

Zu 4. b)

Für den hochschulvertraglich vereinbarten Ausbau der Lehrkräftebildung erhalten die Universitäten für die Jahre 2018 bis 2022 zusätzliche konsumtive Mittel in Höhe von insgesamt etwa 70 Millionen €. Darüber hinaus sollen insgesamt ca. 16 Millionen € für erforderliche Baumaßnahmen bereitgestellt werden. Die lehrkräftebildenden Universitäten haben

neben dem Kapazitätsausbau weitere Möglichkeiten, die Anzahl der Lehramtsabsolventinnen und Lehramtsabsolventen zu steigern, wie zum Beispiel qualitätssichernde Maßnahmen, verbesserte Möglichkeiten des Quereinstiegs und die Entwicklung geeigneter Maßnahmen zur Steigerung des Studienerfolgs.

5.) Wie viele Studienabbrecher gab es in den letzten zehn Jahren in Berlin im Lehramtsstudium? (Bitte nach Schulform und Fächern aufschlüsseln)

Zu 5.:

Die Anzahl der Personen, die das Lehramtsstudium endgültig abbrechen, kann statistisch nicht identifiziert werden. Im Fall eines Exmatrikulationsantrags ist die Angabe von Gründen fakultativ. Dabei wird statistisch nicht erfasst, ob das Studium an einer anderen Hochschule fortgesetzt wird.

Lehramtsabsolventen

6.) Wie viele Lehramtsabsolventen gab es in den letzten zehn Jahren in Berlin? (Bitte nach Schulform und Fächern aufschlüsseln)

Zu 6.:

Die erfragten Zahlen sind den Tabellen der Anlage 3 zu entnehmen. Bei der Aufschlüsselung nach Fächern ist zu beachten, dass die als 2. Fach studierten Schulfächer statistisch nur unvollständig erfasst sind, siehe Hinweise bei den jeweiligen Tabellen.

7.) Wie hoch ist die Zahl der Berliner Lehramtsabsolventen in den letzten zehn Jahren zu beziffern, die in Berlin kein Referendariat begonnen haben, weil sie eine andere Arbeit begonnen oder die Stadt verlassen haben?

Zu 7.:

Diese Zahl ist nicht ermittelbar. Die Absolventinnen und Absolventen können nach dem Ausscheiden aus der Universität nicht befragt werden.

Referendare

8.) Wie viele Lehramtsabsolventen haben sich in den letzten zehn Jahren auf ein Referendariat in Berlin beworben? (Bitte nach Schulform aufschlüsseln) Aus welchen Bundesländern kommen die Bewerber prozentual?

9.) Wie viele Lehramtsabsolventen haben in den letzten zehn Jahren in Berlin ein Referendariat begonnen und wie viele Bewerber wurden abgelehnt? (Bitte nach Schulform aufschlüsseln)

Zu 8. und 9.:

Für die Einstellungen in den Vorbereitungsdienst liegen umfangreiche Erhebungen erst ab dem Einstellungstermin am 08. August 2011 vor (siehe Anlage 4). Die Aufschlüsselung erfolgt nach Lehrämtern, Daten über die die Schulformen, zu den Bundesländern des Stu-

dienabschlusses oder des Wohnortes der Bewerberinnen und Bewerber werden nicht erhoben.

Seit der Änderung des Lehrkräftebildungsgesetzes im Februar 2014 konnte für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien und das Lehramt an Beruflichen Schulen allen Bewerbern ein Einstellungsangebot für den Vorbereitungsdienst unterbreitet werden.

10.a) Wie viele Referendare wurden in Berlin in den letzten zehn Jahren wegen Schlechtleistung aus dem Vorbereitungsdienst entlassen? (Bitte nach Jahr und Schulform aufschlüsseln)

10.b) Wie viele Referendare haben in Berlin in den letzten zehn Jahren von sich aus den Dienst quittiert? (Bitte nach Jahr und Schulform aufschlüsseln)

Zu 10.a) und 10.b):

Jahr	Entlassung / Kündigung	Auflösung durch Referendar	Gesamt
2007	53	4	57
2008	37	3	40
2009	40	2	42
2010	80	2	82
2011	109	4	113
2012	102	0	102
2013	116	3	119
2014	42	1	43
2015	52	5	57
2016	60	17	77
2017	77	14	91
Gesamtergebnis	768	55	823

Ob Entlassungen wegen Schlechtleistung oder aus anderen Gründen erfolgen, wird nicht erfasst. Auch die Zuordnung einer Schulform erfolgt nicht.

11.) Wie viele Referendare haben in den letzten zehn Jahren das Referendariat erfolgreich abgeschlossen? (Bitte nach Schulform und Fächern aufschlüsseln)

Zu 11.:

In der Zeit seit 2008 haben 11005 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter die Staatsprüfung erfolgreich absolviert. Es wird nicht erfasst, in welchen Schulformen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Vorbereitungsdienst ausgebildet werden. Die Ausbildung erfolgte in allen Unterrichtsfächern der Berliner Schulen.

12.) Wie werden Referendare in Berlin besoldet? Inwiefern unterscheidet sich Berlin diesbezüglich von anderen Bundesländern?

Zu 12.:

Die aktuelle Bezahlung der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter :

A12	1.240,35 €
A13	1.273,96 €
A13 + Zulage	1.310,88 €

Die Höhe der Besoldung in anderen Bundesländern kann bei den jeweiligen Kultusministerien der Länder erfragt werden.

13.) Welche Überlegungen (z.B. bessere Besoldung) gibt es seitens des Senats, das Referendariat in Berlin attraktiver zu gestalten?

Zu 13.:

Durch die Veränderung der Verordnung über den Vorbereitungsdienst und die Staatsprüfung für Lehrämter erhalten alle Absolventen des Berliner Vorbereitungsdienstes bei einer Einstellung in den Berliner Schuldienst die Entgeltgruppe 13 sowie die Vorweggewährung der Erfahrungsstufe 5. Dies ist nach einem Vorbereitungsdienst in einem anderen Bundesland nicht in jedem Fall möglich. Darüber hinaus wurden weitere Anreizsysteme geprüft, eine Entscheidung hierüber wurde noch nicht getroffen.

14.) Welchen Inhalt, welches Ziel und welchen Erfolg hatte die Werbekampagne „Du hast unseren Kindern gerade noch gefehlt!“ des Senats von 2017?

Zu 14.:

„Du hast unseren Kindern gerade noch gefehlt!“ war der Claim der Fachkräftewerbung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im letzten Jahr. Ziel der Werbemaßnahmen der Senatsverwaltung war und ist es, Fachkräfte für die Berliner Schulen und Kitas zu gewinnen. Im letzten Jahr wurden die Werbemaßnahmen erstmalig auf die Erzieherinnen und Erzieher ausgeweitet, die in den Berliner Schulen und Kitas benötigt werden. In den Kitas werden die Einstellungen zwar nicht von der Senatsverwaltung vorgenommen, sondern von den Kita-Eigenbetrieben der Bezirke und den Kita-Trägern, die Senatsverwaltung unterstützt diese aber dennoch bei der Fachkräftegewinnung. Es wurden im Rahmen der Kampagne zum Beispiel Anzeigen geschaltet (online und Print), Postkartenverteilkaktionen sowie andere Werbemaßnahmen durchgeführt. Weiterhin hat die Senatsverwaltung im letzten Jahr wiederum zwei Berlin-Tage (Berufsmesse für Lehrkräfte sowie Erzieherinnen und Erzieher) durchgeführt. Allein den zweiten Berlin-Tag im Herbst 2017 besuchten über 2.000 Interessierte. Der nächste Berlin-Tag wird am 10. März 2018 stattfinden.

Berlin, den 20. Februar 2018

In Vertretung
Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Freie Universität Berlin

An der Freien Universität können Bachelorstudiengänge absolviert werden, die polyvalent sind. Das heißt, sie können sowohl mit als auch ohne Lehramtsoption studiert werden (z.B. Fachkombination Deutsch/Englisch).

Einige Studiengänge sind nicht polyvalent, da sie nur mit Lehramtsbezug studiert werden können. Dies betrifft die Naturwissenschaften und das Fach Sozialkunde. Studienplätze und Bewerbungszahlen werden daher im Folgenden differenziert in je drei Tabellen dargestellt.

Die erste Tabelle beinhaltet die Angaben zu polyvalenten und lehramtsbezogenen Studiengängen insgesamt. Die zweite Tabelle beinhaltet Angaben zu den polyvalenten Studiengängen und die dritte Tabelle Angaben zu den Studiengängen, die nur mit Lehramtsbezug studiert werden können.

Mit dem Jahr 2017 werden lehramtsbezogene Studienplätze gesondert ausgewiesen, so dass die Kapazitäten, die ausschließlich für Lehramtsstudierende bereitgehalten werden, genau beziffert werden können. Die Anzahl der Studienplätze wurde nicht reduziert, die geringere Zahl ist auf das neue Verfahren zurückzuführen.

Gemäß § 4 Absatz 1 Studierendendatenverordnung sind alle personenbezogenen Daten, die weder zu einer Zulassung noch zu einer Immatrikulation geführt haben, nach Eintritt der Bestandskraft des Bescheides über die Zulassung innerhalb höchstens vier Jahren zu löschen. Im Hinblick auf die Anzahl der Bewerbungen konnten daher von der Freien Universität Berlin nur eingeschränkte Angaben gemacht werden.

Tabelle 1.1: Studienanfängerplätze (Lehramtsfächer einschl. polyvalenter Bachelor mit LA-Option)*; nur Kernfächer

		Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr									
Schulform	Studiengänge	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge	795	666	693	717	740	724	763	884	1018	711**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)	338	347	343	358	379	369	371	444	488	479
Grundschule	Bachelorstudiengänge	78	59	67	65	81	83	89	150	240	270
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)	40	63	67	65	80	81	75	105	87	99

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Erläuterungen:

* Bis WiSe 2017/18 ist ein separater Ausweis für polyvalente BA-Studiengänge nicht möglich.

** Die Anzahl der Studienplätze wurde nicht reduziert. Ab WiSe 2017/18 getrennte Zulassung und gesondert ausgewiesene Plätze für lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge.

Freie Universität Berlin**Tabelle 1.2: Studienanfängerplätze (nur polyvalente Bachelorstudiengänge mit LA-Option bis 2016)*; nur Kernfächer****Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr**

Schulform	Studiengänge	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge	476	435	471	510	535	522	559	657	773	0**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)						-	-	-	-	-
Grundschule	Bachelorstudiengänge						-	-	-	-	-
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)						-	-	-	-	-

Freie Universität Berlin**Tabelle 1.3: Studienanfängerplätze (bis 2016 lehramtsbezogene BA in Naturwissenschaften und Sozialkunde)*; nur Kernfächer****Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr**

Schulform	Studiengänge	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge	319	231	222	207	205	202	204	227	245	711**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)	338	347	343	358	379	369	371	444	488	479
Grundschule	Bachelorstudiengänge	78	59	67	65	81	83	89	150	240	270
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)	40	63	67	65	80	81	75	105	87	99

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Erläuterungen:

* Bis WiSe 2017/18 ist ein separater Ausweis für polyvalente BA-Studiengänge nicht möglich.

** Die Anzahl der Studienplätze wurde nicht reduziert. Ab WiSe 2017/18 getrennte Zulassung und gesondert ausgewiesene Plätze für lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge.

Freie Universität Berlin**Tabelle 1.4: Anzahl der Bewerbungen (Lehramtsfächer einschl. polyvalenter Bachelor mit LA-Option)*; nur Kernfächer**

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge						3257	2645	3145	4697	3098**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)						393	414	374	447	465
Grundschule	Bachelorstudiengänge						1507	1166	1329	2442	2918
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)						61	109	83	116	180

Tabelle 1.5: Anzahl der Bewerbungen (nur polyvalente Bachelorstudiengänge mit LA-Option bis 2016)*; nur Kernfächer

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge						2420	1882	2407	3554	0**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)						-	-	-	-	-
Grundschule	Bachelorstudiengänge						-	-	-	-	-
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)						-	-	-	-	-

Tabelle 1.6: Anzahl der Bewerbungen (bis 2016 lehramtsbezogene BA in Naturwissenschaften und Sozialkunde)*; nur Kernfächer

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	Bachelorstudiengänge						837	763	738	1143	3098**
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)						393	414	374	447	465
Grundschule	Bachelorstudiengänge						1507	1166	1329	2442	2918
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)						61	109	83	116	180

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Erläuterungen:

* Bis WiSe 2017/18 ist ein separater Ausweis für polyvalente BA-Studiengänge nicht möglich.

** Die Anzahl der Studienplätze wurde nicht reduziert. Ab WiSe 2017/18 getrennte Zulassung und gesondert ausgewiesene Plätze für lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge.

Humboldt-Universität zu Berlin**Tabelle 1.7: Studienanfängerplätze für lehramtsbezogene Studiengänge**

Schulform	Studiengänge	Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	449	446	406	435	560	583	609	626	695	784
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)	331	304	335	323	394	382	407	458	513	401
Grundschule	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	55	55	55	60	60	60	65	132	250	293
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)	35	40	40	45	50	50	50	120	99	138
Berufliche Schulen	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	40	41	41	41	44	44	44	40	42	57
Berufliche Schulen	Masterstudiengänge (Master of Education)	40	40	20	55	12	12	12	14	18	39

Tabelle 1.8: Anzahl der Bewerbungen

Gemäß § 4 Absatz 1 Studierendendatenverordnung sind alle personenbezogenen Daten, die weder zu einer Zulassung noch zu einer Immatrikulation geführt haben, nach Eintritt der Bestandskraft des Bescheides über die Zulassung innerhalb höchstens vier Jahren zu löschen. Im Hinblick auf die Anzahl der Bewerbungen konnten daher von der Humboldt-Universität zu Berlin nur eingeschränkte Angaben gemacht werden.

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge							7932	6582	6913	7274
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)							546	563	547	589
Grundschule	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge							2188	3447	3802	4084
Grundschule	Masterstudiengänge (Master of Education)							118	90	99	117
Berufliche Schulen	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge							471	457	482	437
Berufliche Schulen	Masterstudiengänge (Master of Education)							46	35	63	41

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Technische Universität Berlin**Tabelle 1.9: Studienanfängerplätze für lehramtsbezogene Studiengänge**

Schulform	Studiengänge	Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	80	80	80	100	80	80	80	80	80	80
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)	18	20	33	49	30	92	75	54	101	94
Berufliche Schulen	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	85	80	105	119	125	111	93	117	192	136
Berufliche Schulen	Masterstudiengänge (Master of Education)	15	18	32	47	55	64	51	45	86	77

Tabelle 1.10: Anzahl der Bewerbungen

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen									
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	103	116	123	164	148	172	184	233	254	278
ISS/Gym	Masterstudiengänge (Master of Education)	15	2	19	16	22	24	37	32	44	51
Berufliche Schulen	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	491	513	430	457	411	319	289	846	499	426
Berufliche Schulen	Masterstudiengänge (Master of Education)	12	6	14	21	14	20	15	29	25	44

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Universität der Künste Berlin**Tabelle 1.11: Studienanfängerplätze für lehramtsbezogene Studiengänge*****Zulassungszahlen bzw. rechnerische Aufnahmekapazitäten pro Studienjahr**

Schulform	Studiengänge	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ISS/Gym ab WS 2015/2016	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge								102	102	102
ISS/Gym ab WS 2015/2016	Masterstudiengänge (Master of Education)								102	102	102
Grundschule ab WS 2015/2016	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge								30	30	30
Grundschule ab WS 2015/2016	Masterstudiengänge (Master of Education)								30	30	30
Gymnasien bis WS 2014/2015	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	48	48	48	48	48	48	48			
Gymnasien bis WS 2014/2015	Masterstudiengänge (Master of Education)	48	48	48	48	48	48	48			
Grund-/Sekundarschule bis WS 2014/2015	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	84	84	84	84	84	84	84			
Grund-/Sekundarschule bis WS 2014/2015	Masterstudiengänge (Master of Education)	84	84	84	84	84	84	84			

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Erläuterungen:

* Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Studienstruktur und die statistische Erfassung der Studierenden an die Vorgaben des novellierten Lehrkräftebildungsgesetzes angepasst.

Universität der Künste Berlin (UdK)**Tabelle 1.12: Anzahl der Bewerbungen****

Schulform	Studiengänge	Anzahl der Bewerbungen										
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
ISS/Gym ab WS 2015/2016	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge									326	282	414
ISS/Gym ab WS 2015/2016	Masterstudiengänge (Master of Education)***									8	40	65
Grundschule ab WS 2015/2016	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge									146	107	171
Grundschule ab WS 2015/2016	Masterstudiengänge (Master of Education)***										13	18
Gym bis WS 2014/2015	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	106	129	276	261	223	236	248				
Gym bis WS 2014/2015	Masterstudiengänge (Master of Education)***	7	3	4	10	11	17	9				
Grund-/Sekundarschule bis WS 2014/2015	lehramtsbezogene Bachelorstudiengänge	170	196	240	191	228	200	187				
Grund-/Sekundarschule bis WS 2014/2015	Masterstudiengänge (Master of Education)***	1		3	1	2	1	5				

Abkürzungen:

ISS/Gym Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien

Erläuterungen:

** Zum Wintersemester 2015/2016 wurde die Studienstruktur und die statistische Erfassung der Studierenden an die Vorgaben des novellierten Lehrkräftebildungsgesetzes angepasst.

*** Vor dem Jahr 2017 wurden nur externe Bewerbungen erfasst, Absolventinnen und Absolventen der Bachelorstudiengänge der UdK sind in den Zahlen für die Jahre vor 2017 nicht enthalten.

Tabelle 2.1: Anteil der Studierenden mit in Berlin erworbener Hochschulzugangsberechtigung an Lehramtsstudierenden insgesamt

Hochschule	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien									
Freie Universität Berlin	58 %	56 %	56 %	55 %	56 %	57 %	58 %	59 %	60 %
Humboldt-Universität zu Berlin	52 %	50 %	50 %	52 %	51 %	52 %	51 %	52 %	52 %
Technische Universität Berlin	70 %	72 %	72 %	72 %	72 %	74 %	75 %	78 %	79 %
Universität der Künste ¹	49 %	49 %	50 %	49 %	51 %	49 %	46 %	46 %	43 %
Lehramt an Grundschulen									
Freie Universität Berlin	63 %	60 %	54 %	55 %	59 %	60 %	64 %	65 %	66 %
Humboldt-Universität zu Berlin	60 %	58 %	56 %	57 %	58 %	56 %	55 %	60 %	58 %
Universität der Künste ¹	-	-	-	-	-	-	-	57 %	59 %
Lehramt an beruflichen Schulen									
Humboldt-Universität zu Berlin	55 %	54 %	48 %	52 %	49 %	42 %	46 %	48 %	49 %
Technische Universität Berlin	58 %	59 %	58 %	63 %	62 %	61 %	61 %	60 %	61 %

¹ Vor 2015 wurde bei der Einschreibung an der Universität der Künste nicht nach Schulform unterschieden.

Tabelle 6.1: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Bachelorstudiengängen (Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) nach 1. Studienfach

1.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	7	15	14	33	34	68	46	46	37
Biologie	5	41	37	34	36	49	56	50	53
Chemie	2	9	14	28	30	15	16	29	12
Deutsch	2	38	59	65	44	53	60	56	80
Englisch	3	42	52	51	57	44	68	62	67
Evangelische Religionslehre				1		2	2	4	1
Französisch		13	15	21	40	28	34	32	20
Geographie/Erdkunde		14	9	9	11	12	13	8	9
Geschichte	7	49	50	52	32	46	46	53	58
Griechisch		1	1	2	4	2	7	3	7
Informatik		5	8	4	4	4	7	7	6
Italienisch		2	3	4	6	9	3	5	5
Kunsterziehung	4	5	12	19	22	25	30	23	29
Latein	1	17	18	20	24	21	16	30	18
Mathematik		28	44	53	33	53	47	61	36
Musikerziehung	8	21	16	17	45	30	49	40	35
Philosophie/Ethik				3		5	3	4	2
Physik		26	8	18	11	13	18	21	13
Russisch		4	6	5	4	3	4	6	4
Sonderpädagogik		44	53	58	82	65	50	62	82
Sozialkunde	20	12	40	70	37	54	40	41	40
Spanisch		11	13	21	14	30	17	20	24
Sport		15	31	35	23	42	34	35	39

Tabelle 6.2: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Bachelorstudiengängen (Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) nach 2. Studienfach

Das 2. Studienfach ist in der amtlichen Statistik nur dann erfasst, wenn es an der gleichen Universität abgeschlossen wird wie das 1. Studienfach. Studierende, die an zwei Universitäten studiert haben, sind daher in dieser Aufstellung nicht enthalten.

2.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Biologie		30	35	45	51	34	39	43	40
Chemie		36	31	19	16	20	25	27	23
Deutsch	5	49	58	78	55	77	67	69	57
Englisch	1	38	48	39	52	48	41	62	68
Evangelische Religionslehre		2	8	7	4	2	3	4	8
Französisch	5	7	28	16	18	24	32	23	31
Geographie/Erdkunde		9	7	20	14	12	10	3	9
Geschichte	3	57	65	71	64	75	63	88	78
Griechisch	1	2	2	9	1	1	2	3	2
Informatik		7	4	6	6	8	8	11	12
Italienisch		2	6	5	7	9	2	5	4
Katholische Religionslehre					1	6	5	5	5
Latein		8	8	15	12	14	20	15	20
Mathematik	3	29	40	69	40	51	53	54	44
Musikerziehung		1	1						
Philosophie/Ethik		11	15	32	35	44	44	48	44
Physik	1	17	26	17	12	15	20	22	24
Russisch		5	9	7	5	3		4	1
Sozialkunde	3	16	11	33	19	31	28	20	27
Spanisch	1	10	13	15	23	22	21	19	20
Sport		12	18	14	21	18	27	29	22

Tabelle 6.3: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Master- und Staatsexamensstudiengängen (Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) nach 1. Studienfach

1.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	7	22	11	18	20	29	36	24	30
Biologie	61	47	44	32	37	29	34	62	33
Chemie	14	16	22	20	19	20	25	19	18
Darstellendes Spiel/Schulspiel		2			2	2	3		
Deutsch	176	170	135	105	86	52	47	58	46
Englisch	85	94	46	57	51	50	42	46	59
Evangelische Religionslehre		1			3	1	9	4	1
Französisch	26	32	27	25	14	24	31	32	35
Geographie/Erdkunde	57	53	35	18	15	11	5	8	8
Geschichte	103	105	111	111	70	52	43	51	47
Griechisch	1	2	3	3	3	1	3	4	3
Informatik	16	6	6	6	9	9	4	8	15
Italienisch			1	3	1	3	6	5	2
Katholische Religionslehre		1							
Kunsterziehung	24	41	42	23	13	16	21	12	23
Latein	8	15	13	14	26	24	22	13	16
Mathematik	38	22	41	45	51	40	48	46	41
Musikerziehung	34	35	23	40	23	25	31	42	20
Philosophie/Ethik				2	2		2	7	3
Physik	4	10	8	9	6	19	9	10	14
Russisch	4	6	2	6	7	6	2	3	3
Sonderpädagogik	132	112	83	88	80	69	63	66	56
Sozialkunde	41	42	46	40	36	38	31	41	31
Spanisch	14	14	17	9	12	14	22	22	20
Sport	54	60	57	45	33	36	37	41	17

Tabelle 6.4: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Master- und Staatsexamensstudiengängen (Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) nach 2. Studienfach

Das 2. Studienfach ist in der amtlichen Statistik nur dann erfasst, wenn es an der gleichen Universität abgeschlossen wird wie das 1. Studienfach. Studierende, die an zwei Universitäten studiert haben, sind daher in dieser Aufstellung nicht enthalten.

2.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	57	28	24	12	12		2		
Biologie	31	38	28	38	34	40	34	48	28
Chemie	14	18	27	21	17	16	21	30	15
Englisch	54	67	83	59	41	42	49	58	37
Evangelische Religionslehre	5	8	8	13	7	10	4	4	2
Französisch	29	33	20	21	19	16	13	15	21
Geographie/Erdkunde	41	43	45	28	24	22	19	13	9
Deutsch	117	99	80	83	69	59	55	84	64
Geschichte	62	72	76	95	87	69	61	54	73
Griechisch			2	2	5	5	1	1	3
Informatik	9	3	5	9	4	7	2	5	7
Italienisch	7	3	7	6	8	7	9	5	5
Katholische Religionslehre		4	4	1			1	6	1
Kunsterziehung	3	1	7	1	1				
Latein	7	12	11	19	16	11	12	13	13
Mathematik	41	35	39	42	52	49	37	51	48
Musikerziehung	5	6	5	2	3				
Philosophie/Ethik	29	25	32	42	21	19	32	30	34
Physik	12	13	21	29	24	12	18	14	12
Russisch	2	4	4	3	5	5	7	1	1
Sonderpädagogik	4		1			1			
Sozialkunde	51	47	50	32	25	27	13	27	12
Spanisch	19	31	24	16	15	13	18	11	18
Sport	18	22	12	45	29	23	15	23	28

Anlage 3

Tabelle 6.5: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Bachelorstudiengängen (Lehramt an Grundschulen)

Die fachliche Ausbildung für das Lehramt an Grundschulen erfolgte bisher in zwei Lernbereichen im Rahmen des bildungswissenschaftlichen Studienanteils sowie in einem wissenschaftlichen Fach, das als Teilstudiengang (Kombinationsfach) studiert wurde. Statistisch erfasst wurde nur das wissenschaftliche Fach. Dieses wissenschaftliche Fach wurde in der Regel als 2. Fach studiert und deshalb nur für die Studierenden erfasst, die das 2. Fach an der gleichen Universität wie das 1. Fach studiert haben. Die in der Tabelle enthaltenen Fallzahlen bilden somit nur einen begrenzten Teil der Fachausbildung ab. Insbesondere die Fächer Musik und Kunst sind – bis auf Altfälle der Staatsexamensabschlüsse – nicht abgebildet.

Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Biologie	6	15	12	9	17	3	7	1	4
Chemie				1					
Deutsch	17	13	29	20	25	23	38	57	49
Englisch	4	4	12	17	21	17	15	26	25
Französisch	1	1	6	4	2	1	3	4	2
Geographie/Erdkunde			4	3	4	2	1	4	2
Geschichte	4	11	19	12	11	18	15	30	15
Sachunterricht/Naturwissenschaften								28	28
Mathematik	4	14	9	12	5	10	3	12	4
Physik					2			1	
Sozialkunde	2	1	9	3	2	3	2	7	10
Spanisch				1	1	1	1	1	1
Sport		7	10	7	11	6	9	6	8

Tabelle 6.6: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Master- und Staatsexamensstudiengängen (Lehramt an Grundschulen)

Die fachliche Ausbildung für das Lehramt an Grundschulen erfolgte bisher in zwei Lernbereichen im Rahmen des bildungswissenschaftlichen Studienanteils sowie in einem wissenschaftlichen Fach, das als Teilstudiengang (Kombinationsfach) studiert wurde. Statistisch erfasst wurde nur das wissenschaftliche Fach. Dieses wissenschaftliche Fach wurde in der Regel als 2. Fach studiert und deshalb nur für die Studierenden erfasst, die das 2. Fach an der gleichen Universität wie das 1. Fach studiert haben. Die in der Tabelle enthaltenen Fallzahlen bilden somit nur einen begrenzten Teil der Fachausbildung ab. Insbesondere die Fächer Musik und Kunst sind – bis auf Altfälle der Staatsexamensabschlüsse – nicht abgebildet.

Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Biologie	2	7	17	18	18	12	7	7	3
Chemie				1			1		
Deutsch	1	4	34	41	33	28	30	44	35
Englisch	7	4	8	20	15	20	17	19	18
Französisch	1		3	4	4	1	4	2	1
Geographie/Erdkunde	3		4	6	6	5		2	3
Geschichte	2	4	21	22	15	17	15	20	20
Sachunterricht/Naturwissenschaften								6	13
Kunsterziehung				3	2				
Mathematik	3	9	14	21	9	9	8	9	4
Musikerziehung				2	2	1			
Physik						1	1		
Sozialkunde			8	13	5	3	1	4	5
Spanisch					1		2		1
Sport	2	11	7	16	10	10	9	5	5

Anlage 3

Tabelle 6.7: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Bachelorstudiengängen (Lehramt an beruflichen Schulen) nach 1. Studienfach

1.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bautechnik/Bauingenieurtechnik	2	2	3	1	6	1	8	3	1
Elektrotechnik/Elektronik					1	2	3	1	2
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft	9	12	9	11	13	21	12	10	26
Land- und Gartenbauwissenschaft		4	12	6	5	10	6	2	5
Landschaftsgestaltung			1	2	8	3	2	3	2
Metalltechnik			1	5	7	3	3	6	3
Wirtschaftspädagogik		7	17	10	25	29	18	11	25

Tabelle 6.8: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Bachelorstudiengängen (Lehramt an beruflichen Schulen) nach 2. Studienfach

Das 2. Studienfach ist in der amtlichen Statistik nur dann erfasst, wenn es an der gleichen Universität abgeschlossen wird wie das 1. Studienfach. Studierende, die an zwei Universitäten studiert haben, sind daher in dieser Aufstellung nicht enthalten.

2.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Betriebliches Rechnungswesen		5	16	5	13	12	10	5	3
Biologie				1	1	3			1
Chemie		1							
Deutsch		1	2		4	6	1	1	3
Englisch		1			4	2	1	2	5
Französisch							1		1
Geschichte			2	2	2	1	1	1	
Informatik									1
Mathematik						4	2	2	2
Sonderpädagogik		1	2	1	3	3	5		7
Spanisch				1	1	1			1
Sport			4	3		4	3	1	4

Anlage 3

Tabelle 6.9: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Master- und Staatsexamensstudiengängen (Lehramt an beruflichen Schulen) nach 1. Studienfach

1.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bautechnik/Bauingenieurtechnik	9	9	7	11	4	2	4	3	3
Biologie				1					
Chemie				1		1			
Deutsch			2	1	2				
Elektrotechnik/Elektronik	2	3	1	4		2	1	1	3
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft	22	24	10	6	12	8	14	9	16
Gestaltungstechnik	9	4	1						
Informatik					1				
Land- und Gartenbauwissenschaft	13	14	11	6	14	5	1	6	2
Landschaftsgestaltung			1	7	2	4	4	2	2
Mathematik							1		
Metalltechnik	9	6	3	2	2	7	3	1	5
Physik			1						
Sonderpädagogik			2				1		
Sozialkunde				1				1	
Wirtschaftspädagogik	10	11	6	20	26	16	19	24	20

Tabelle 6.10: Anzahl der erfolgreichen Abschlüsse in Master- und Staatsexamensstudiengängen (Lehramt an beruflichen Schulen) nach 2. Studienfach

Das 2. Studienfach ist in der amtlichen Statistik nur dann erfasst, wenn es an der gleichen Universität abgeschlossen wird wie das 1. Studienfach. Studierende, die an zwei Universitäten studiert haben, sind daher in dieser Aufstellung nicht enthalten.

2.Studienfach	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Berufspädagogik			1						
Betriebliches Rechnungswesen	1	3	1	9	18	8	10	13	9
Biologie	5	8	2		4	1		2	
Chemie	5	9	2	1					
Deutsch	9	7	5	2	7	2	1	4	3
Elektrotechnik/Elektronik					1				
Englisch	6	1	2	2		1		2	1
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft				3					
Französisch		2	1		1				2
Geographie/Erdkunde			1	1		1			
Geschichte		2	1	1	1	1	2	1	
Informatik		3							
Land- und Gartenbauwissenschaft			1	1					
Mathematik	3	5	4	4		2	1	2	1
Physik	3	1	2	1					
Rechtswissenschaft			1						
Sonderpädagogik	2		1	2	4	2	2	2	3
Sozialkunde	34	21	9	16	3	1			
Spanisch				1	1			1	1
Sport	6	1	3	3	5	5	1	4	2
Wirtschaftspädagogik					1				

Termin Lehramt	August 2011				Februar 2012				August 2012			
	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen
Amt des Studienrats	1510	145	754	611	1401	231	617	553	1293	299	691	303
Amt des Studienrats mit beruflicher Fachrichtung	73	32		41	73	46		27	49	25		24
Amt des Lehrers	265	98	22	145	219	105		114	171	96		75
Amt des Lehrers - mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern -	170	83		87	123	58		65	144	70		74
Amt des Lehrers an Sonderschulen / für Sonderpädagogik	89	54		35	66	32		34	85	57		28
Summe	2122	415	785	922	1882	472	617	793	1757	556	694	507

Termin Lehramt	Februar 2013				August 2013				Februar 2014			
	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung abgelehnt	Bewerbung wurde zurückgezogen
Amt des Studienrats	1182	300	473	409	1050	305	286	459	1029	351	217	461
Amt des Studienrats mit beruflicher Fachrichtung	46	25		21	31	12		19	52	24		28
Amt des Lehrers	168	102	1	65	153	84		69	153	85		68
Amt des Lehrers - mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern -	118	55	1	62	110	55	1	54	149	77	4	68
Amt des Lehrers an Sonderschulen / für Sonderpädagogik	50	30		20	64	41		23	62	35		27
Summe	1569	516	475	578	1426	512	288	626	1455	576	221	658

Termin	August 2014			Februar 2015			August 2015		
	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen
Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien	1165	473	692	990	528	462	1084	602	482
Lehramt an Beruflichen Schulen	43	24	19	63	34	29	41	24	17
Lehramt an Grundschulen	146	60	86	170	89	81	166	78	88
Summe	1354	557	797	1223	651	572	1291	704	587

Termin	Februar 2016			August 2016			Februar 2017		
	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen
Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien	1003	466	537	956	469	487	896	448	448
Lehramt an Beruflichen Schulen	40	25	15	45	22	23	40	24	16
Lehramt an Grundschulen	173	108	65	165	110	55	115	64	51
Summe	1216	599	617	1166	601	565	1051	536	515

Termin	August 2017			Februar 2018		
	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen	Anzahl der Bewerbungen	aufgenommen	Bewerbung wurde zurückgezogen
Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien	902	444	458	927	451	476
Lehramt an Beruflichen Schulen	32	21	11	52	30	22
Lehramt an Grundschulen	159	85	74	183	95	88
Summe	1093	550	543	1162	576	586